

3. Spieltag: 1. FCN- Union Berlin (Analyse)

Beitrag von „Hamburger Clubfan †“ vom 23. August 2017, 00:02

[Zitat von finzelberg](#)

...und der für mich unvergessene Kurt Haseneder ! Machte in der Saison mehr Tore als der leider so früh verstorbene Strehl's Heinz .

Sei mir nicht böse, Finzel, aber da muß ich dich leider etwas korrigieren. Torschützenkönig wurde der Mucki Haseneder erst (ich glaube) 2 Jahre später.

In der '61 Meistermannschaft war er eigentlich noch nicht Stammspieler.....spielte aber im Endspiel gegen Dortmund (als blutjunger 18jähriger Ersatz für den kaum älteren Tasso Wild) und machte (mit einem wunderschönen Flughecktkopfball) das 1:0 nach 6 Minuten.

Bezeichnend war allerdings schon damals die schlechte, überheblich-dümmliche Vereinsführung des Clubs bei Einführung der BL.

Haseneder war, wie gesagt, Torschützenkönig geworden, trotzdem versäumte man es ihm rechtzeitig einen neuen Vertrag zu geben.....man war sich einfach sicher, daß man warten konnte, da es schliesslich eine Ehre war, daß weinrote Trikot tragen zu dürfen.....zumal, wenn einer aus dem eigenen Nachwuchs kam.

So dachte man wirklich !

Kurz - Haseneder verließ das Trainingslager vor der allerersten BL-Saison 1963 (er war immer noch ohne neuen Vertrag !) und schloß sich Schwaben Augsburg an.....und der Club verlor seinen gefährlichsten Torschützen der abgelaufenen Saison.

Für heutige Verhältnisse unfassbar, jedoch Tatsache.....irgendwie Club-typisch eben.

Andere Vereine verstärkten sich vor dieser allerersten BL-Runde immens.....der Club hingegen verlor durch Überheblichkeit und Dusseligkeit den letzten Torschützenkönig der alten Oberliga Süd..... einfach so.